

KUNST IM DIALOG

Jetzt bewerben bis zum 15.8.2020

Im Rahmen des Projektes »Kunst im Dialog« bietet Kultur Aktiv drei Künstler*innen aus Sachsen, die Möglichkeit, im Oktober 2020 eine künstlerische Intervention in Königstein, Oschatz oder Nebelschütz konzipieren und durchführen. Das Thema ist „Dialog über die gesellschaftliche Transformation in den letzten 30 Jahren“ und die Intervention soll starken Bezug auf die lokalen Gegebenheiten nehmen.

Die Intervention kann gegenständlichen oder performativen Charakter haben und soll im öffentlichen Raum oder an einem für die Präsentation öffentlich zugänglichen Ort stattfinden. In Königstein soll eine Soundarbeit/ -collage entstehen. Die Interventionen sollen in einem ca. vierwöchigen Prozess unter Einbezug der lokalen Bevölkerung vor Ort entstehen, davon die letzte Woche direkt vor Ort in Präsenz.

Einzureichen ist ein Kurzkonzept in Form von wahlweise max. 1 A4-Seite, einem Kurzvideo, erklärenden Skizzen oder ähnlichem. Es sollte einen Eindruck geben von der Idee, ggf. der Einbindung des Ortes und der Realisierbarkeit unter den hier beschriebenen Bedingungen.

Die Ausschreibung richtet sich an Künstler*innen aus Sachsen, die Motivation und kreative Ideen haben, wie sie Menschen in einer lokalen Gemeinschaft über teils kontroverse Themen ins Gespräch bringen. Ihre eigene künstlerische Arbeit fließt dabei genauso ein, wie ihre Fähigkeit, Menschen zuzuhö-

ren und durch authentische Anteilnahme für einen Dialog zu öffnen. Einreichungen sind möglich bis zum 15. August 2020, ausschließlich online unter: kulturaktiv.org/kunst-im-dialog-ausschreibung/

Konditionen:

Die ausgewählten Künstler*innen erhalten für die fertige Arbeit ein Honorar von 1.000€. Materialkosten, Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung werden nach Absprache gegen Einreichung von Belegen im Rahmen der Förderung gezahlt. Die weiteren Teilnahmebedingungen (siehe rechts) sind zu beachten.

Zeitplan:

15.08.2020	Frist Bewerbung für Königstein, Oschatz oder Nebelschütz
31.08.2020	Auswahl der Künstler*innen und Rückmeldung an Bewerber*innen
10.09.2020	Start künstlerischer Prozess, letzte Woche vor Präsentation mit Anwesenheit vor Ort
09.10.2020	Präsentation in Königstein
11.10.2020	Präsentation in Oschatz
17.10.2020	Präsentation in Nebelschütz

Information & Kontakt:

kulturaktiv.org/sachsen-im-dialog
Marcus Oertel (Projektleiter)
marcus.oertel@kulturaktiv.org

Teilnahmebedingungen:

1. Rechte: Die Teilnehmer sind selbst für die Klärung erforderlicher Rechte zur Nutzung des Kunstwerks im Rahmen des Projektes »Kunst im Dialog« verantwortlich. Sie erklärt, dass sie befugt sind, dem Verein Kultur Aktiv die Nutzung zu erlauben und dass sie nicht gegen Rechte Dritter (z. B. Urheber-, Persönlichkeits-, Markenrechte) verstößt und insbesondere auch die Rechte an ggf. verwendetem Fremdmaterial (Musik, Film, Fotos, Texte, etc.) für die Nutzung geklärt wurden. Die Teilnehmer stellen Kultur Aktiv diesbezüglich von allen Ansprüchen Dritter wegen einer Nutzung des Kunstwerks frei. Dies umfasst auch die notwendigen und angemessenen Kosten einer Rechtsverteidigung.

2. Einreichmodalitäten / Einsendeschluss: Die Bewerbung ist bis zum 15. August 2020 an Kultur Aktiv zu richten. Das Kunstwerk ist zu einem von Kultur Aktiv genannten Termin im Oktober 2020 unter persönlicher Anwesenheit durch die Teilnehmer dem Publikum zu präsentieren. Es verbleibt anschließend vor Ort oder im Besitz von Kultur Aktiv, wenn nicht von beiden anders vereinbart.

3. Benachrichtigung: Bewerber*innen werden bis spätestens zum 31.8.2020 via E-Mail über das Ergebnis der Auswahl informiert.

4. Datenschutz: Der Schutz und die Sicherheit von persönlichen Daten haben bei uns hohe Priorität. Wir halten uns strikt an die Regeln der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die erhobenen Daten nutzen wir ausschließlich im Rahmen des Projektes.



EIN PROJEKT DES KULTUR AKTIV E.V.
BAUTZNER STRASSE 49, 01099 DRESDEN



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.